

ADB-Artikel

Halbmeyr: *Johann H.* oder *Halbmayer*, Dichter geistlicher Lieder um 1600, soll in Dornberg oder in Merckendorf geboren sein, wobei bei beiden Angaben noch fraglich ist, welcher Ort unter den manchen, die diese Namen tragen, gemeint ist; hernach soll er Geistlicher in Vendersheim bei Wörrstadt in Rheinhessen gewesen sein. In den Nürnberger „Geistlichen Psalmen, Hymnen, Liedern und Gebeten“ wurden ihm drei oder vier Lieder zugeschrieben; in der Ausgabe von 1607 (Wackernagel, Bibliographie Nr. 1066) drei, in der von 1618 vier; doch werden dieselben Lieder in der Ausgabe von 1621, wie es scheint durch einen Druckfehler (es handelt sich bei der Abbeviatur um *einen* Buchstaben), ihm nicht zugeschrieben. Die Lieder sind Psalmenbearbeitungen außer einem, welches ein „Abend-Reyen“ genannt wird und mit den Worten „Der Mai, der Mai bringt uns der Blümlein viel; ich trag' ein frisch' Gemüthe etc.“ beginnt. Ueber H. scheint im Uebrigen nichts bekannt zu sein.

Literatur

Goedeke S. 180 Nr. 120.

Autor

l. u.

Empfohlene Zitierweise

, „Halbmeyr, Johann“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1879), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

27. April 2026

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
